

Bioprodukte aus dem Hochregal

Vita+ Naturprodukte AG nimmt viergassiges Hochregallager in Betrieb



Das vollautomatisierte Hochregallager in Langkampfen, Tirol, bietet Platz für 6.600 Industrie- und Europaletten, der manuelle Lagerbereich verfügt über 1.500 Palettenplätze. In dem auf 15 % sauerstoffreduzierten Lager werden hochwertige Bioprodukte gelagert. Salomon Automation ist Generalunternehmer und Realisierungspartner der Vita+ Naturprodukte AG.

Salomon Automation koordinierte die termingerechte Umsetzung der Gewerke Stahlbau, Dach, Wand und Lagertechnik. Die WAMAS Lagerverwaltungs-, Materialfluss-, Kommissionier- und Steuerungs-

systeme, inklusive Chargenverfolgung bis zum Endkunden, sorgen für optimierte und transparente Warenflüsse. Aus dem Hochregallager werden mittels Ware zu Mann-Kommissionierung die Kommissionierplätze versorgt. Im manuellen Lagerbereich unterstützt Pick by Voice-Technologie die Auftragszusammenstellung.

Verwaltet wird ein Sortiment von 500 Artikeln bestehend aus Trockenfrüchten, Fertiggerichten der Marke Verival Bio oder der Produktion von Bioprodukten für Handelsmarken. In dem sauerstoffreduzierten Lager - ent-

spricht in etwa dem Sauerstoffgehalt in 3.000 Meter Höhe - sind die sensiblen Produkte gut aufgehoben. Schädlingsbefall kann reduziert werden und vor allem kann durch den niedrigen Sauerstoffgehalt kein Feuer entstehen oder sich ausbreiten. Brandschutzvorrichtungen, wie zum Beispiel eine Sprinkleranlage, sind nicht notwendig.

Vita+ beliefert aus Tirol Klein- und Großkunden sowie Handelsketten in ganz Europa. Mit dem Neubau des mit modernster Technik ausgestatteten Lagers hat Vita+ mehrere strategische Ziele erfolgreich umgesetzt: optimierte

und transparente Warenflüsse von der Produktion über das Lager bis zum Versand, Außenlager konnten aufgelöst werden und das Unternehmen sieht sich für den stark wachsenden Bedarf nachhaltig gerüstet. Beeindruckt zeigt sich auch Logistikleiter Martin Böse: „Das Know-how, die gute Zusammenarbeit und auch die Hemdsärmeligkeit des Salomon Teams haben mich überzeugt. Die Leute packen auch einmal mit an, wenn es darum geht einen LKW zu entladen!“